



Informationen zum Berichtsjahr 2024 Ergebnisse der Erhebung 2023

Welche Daten erfragen wir?

- Umsätze mit Umweltschutzgütern und -leistungen
- Beschäftigte, die diese Umsätze erbringen

Was hat sich im Vergleich zur letzten Erhebung geändert?

Im Schlüsselverzeichnis wurde in dem Abschnitt „Verbesserung der Energieeffizienz von Gebäuden“ (Schlüsselnummern 7333 bis 7339) der Text angepasst. Diese Anpassungen beruhen auf Änderungen im Gebäudeenergiegesetz (GEG) und in den KfW-Förderstandards.

Wen und wie oft befragen wir?

Jährlich sachsenweit rund 2.000 Betriebe und Einrichtungen, die für den Umweltschutz Güter produzieren oder Leistungen erbringen.

Wie kommen die Daten zu uns?

Durch elektronische Meldung über das IDEV-Portal Sachsen: <https://www.statistik.sachsen.de/idev/OnlineMeldung>

Wie kommen die Daten zu uns?

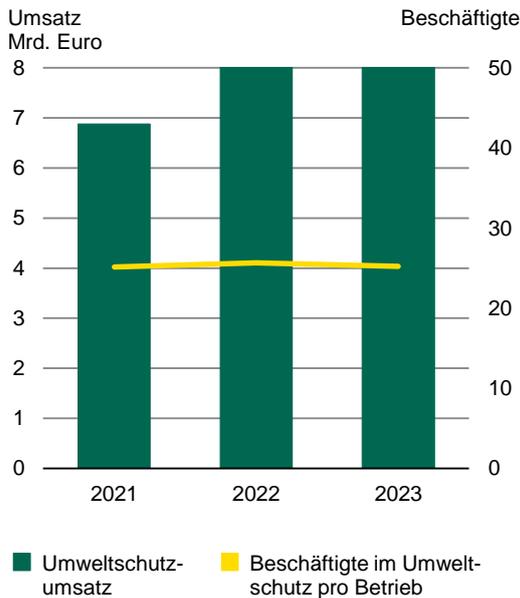
Durch elektronische Meldung über das IDEV-Portal Sachsen: <https://www.statistik.sachsen.de/idev/OnlineMeldung>

Was wird aus diesen Daten?

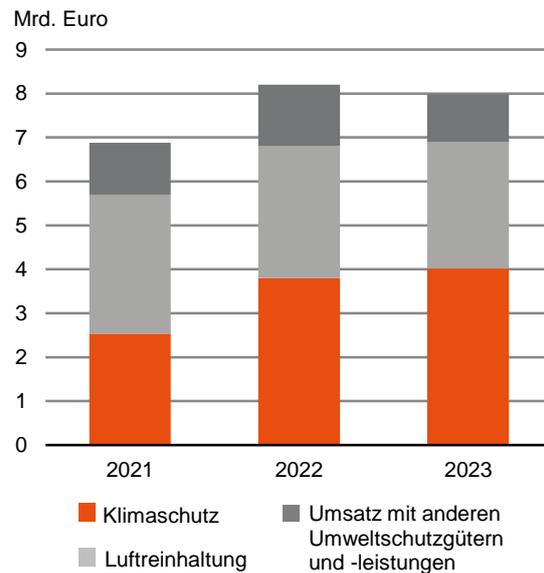
- Informationen zur ökonomischen Bedeutung des Umweltschutzes als Planungs- und Entscheidungsgrundlage für Politik und Wirtschaft
- Darstellung der wirtschaftlichen Bedeutung des Marktes für Umweltschutzgüter und -leistungen, auch als Beschäftigungsfaktor
- Feststellung und Vergleich ökonomischer Auswirkungen von Umweltschutzmaßnahmen bis auf EU-Ebene
- Bereitstellung der Daten für die interessierte Öffentlichkeit, Medien, Wirtschaftsunternehmen und -verbände, Interessenvertretungen des Umweltschutzes, wissenschaftliche Einrichtungen, Länder- und Bundesministerien, Europäische Kommission



Umsatz und Beschäftigte mit Umweltschutzgütern und -leistungen



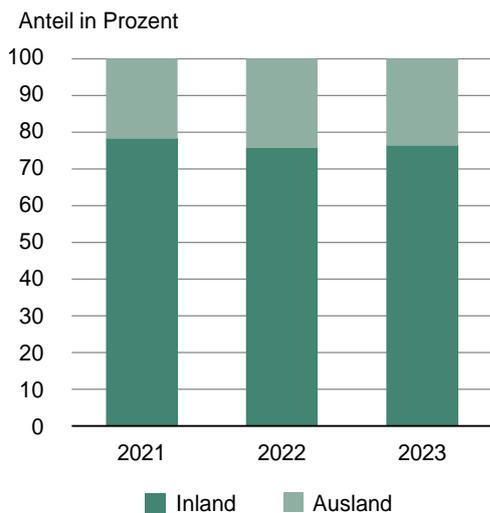
Umsatz für den Klimaschutz und die Luftreinhaltung



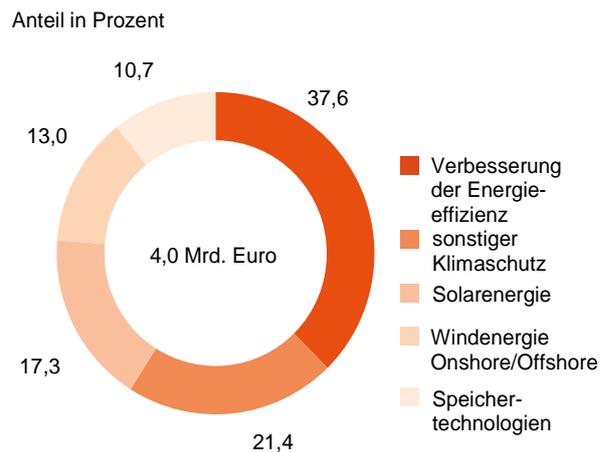
Sächsische Betriebe erzielten 2023 mit Umweltschutzgütern und -leistungen einen Umsatz von 8,0 Mrd. Euro. Das sind 1,3 Prozent weniger als 2022. Erstmals seit 2017 stagniert der Umweltschutzumsatz.

Die höchsten Umsätze für den Umweltschutz werden in den Umweltbereichen Klimaschutz und Luftreinhaltung erzielt. Im Jahr 2023 machten diese 50 bzw. 36 Prozent des Gesamtumsatzes für den Umweltschutz aus.

Umsatz mit Umweltschutzgütern und -leistungen im In- und Ausland



Umsatz mit Umweltschutzgütern und -leistungen nach Maßnahmen für den Klimaschutz



Die Anteile der Umsätze mit Umweltschutzgütern und -leistungen im In- und Ausland verschoben sich 2023 gegenüber den Vorjahren minimal zugunsten inländischer Umsätze auf 76 Prozent (6,1 Mrd. Euro).

Sächsische Betriebe erzielten im Jahr 2023 rund 4,0 Mrd. Euro Umsatz mit Gütern oder Leistungen für den Klimaschutz. Diese Umsätze wurden hauptsächlich mit Maßnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz (1,5 Mrd. Euro) und mit Waren und Leistungen für die Erzeugung von Solarenergie (695 Mill. Euro) erwirtschaftet.